



## **Stellungnahme zum Entwurf der Richtlinien über die Zusammenarbeit des Senators für Umwelt, Bau und Verkehr mit den Beiräten und Ortsämtern, Bereich Bau und Bereich Verkehr**

den Richtlinienentwürfen wird zugestimmt.

### **Sachstand folgender Vorgänge**

#### **-Verlängerung der Veränderungssperre für den Bebauungsplan Funkschneise**

der Vorsitzende informiert darüber, dass das Ortsgesetz über die Verlängerung der Veränderungssperre am 4.3.2015 der Bürgerschaft zur Beschlussfassung vorgelegt wurde. In diesem Zusammenhang weist Frau Böcker daraufhin, dass von dem Grundstück Funkschneise 13 Gefahren ausgehen. Da an der nicht genehmigten Halle die Fallrohre fehlen verursacht ihrer Meinung nach das herabströmende Wasser eine Unterspülung der aus Legio-Steinen gebauten Lärmschutzwand.

#### **-Beginn und die Inhalte der Planung für die neuen Haltepunkte Föhrenstraße und Hemelingen**

der Vorsitzende teilt mit, dass entgegen früheren Aussagen die Planungsaufträge für die beiden neuen Haltepunkte voraussichtlich erst im Mai oder Juni 2015 erteilt werden.

#### **-Lärmschutzwall in Arbergen**

der Vorsitzende berichtet dass der Lärmschutzwall nunmehr im Rahmen eines Verfahrens zur prioritären Ermittlung von Lärmschutzmaßnahmen untersucht wird. Finanziert werden soll er dann aus für die nächste Legislaturperiode vorgesehenen Haushaltsmitteln für freiwillige Lärmsanierungsmaßnahmen der Stadtgemeinde.

Im gleichen Zusammenhang wird auch weiter an der Wegeverbindung zwischen Bahnhof Mahndorf und Arbergen geplant und gearbeitet.

In diesem Zusammenhang berichtet der Vorsitzende, dass z. Zt. die Lärmuntersuchung im Zusammenhang mit dem freiwilligen Lärmsanierungsprogramm des Bundes für den Bereich der Bahnstrecke Bremen - Hannover zwischen Bahnhof Mahndorf und Landesgrenze läuft. Bei positivem Ergebnis und nach Durchführung des Planfeststellungsverfahrens könnte in diesem Bereich eine Lärmschutzwand ab 2017 gebaut werden.

#### **-Baugebiet an der Diedrich-Wilkens-Straße**

der Vorsitzende berichtet in den Grundzügen über den aktuellen Stand der Verhandlungen und den für die nächsten Tage angekündigten Termin bei der Senatsbaudirektorin.

#### **-Kinderkrippe von Mercedes im Bereich des Holter Feldes**

der vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nummer 94 (Vorhaben-und Erschließungsplan) für die Errichtung einer Betriebskindertagesstätte im Holterfeld ist von der Baudeputation verabschiedet worden und wird nunmehr der Bürgerschaft zur Beschlussfassung vorgelegt. Damit ist Planreife gegeben und die Baugenehmigung kann erteilt werden.

### **Verschiedenes**

es wird kurz der Sachstand zur Veräußerung der Bunker in der Wilhelm-Wolters-Straße erörtert.

Beim Amt für Straßen und Verkehr soll erfragt werden was es mit der Presseinformation über die Einrichtung einer Fahrradstraße im Zuge des Ortswisch auf sich hat.

Vom künftigen Übergangwohnheim Arbergen soll ein detaillierter Plan angefordert werden.

Die Widmung der Nebenanlagen im Gewerbegebiet Hansalinie wird zur Kenntnis genommen.

Die geplanten Kanalsanierungsmaßnahmen in der Bultstraße, Inselstraße und Angeln, die für den Zeitraum September 2015 bis Januar 2016 vorgesehen sind, werden zur Kenntnis genommen.

Die Genehmigung der Baumfällung auf dem Grundstück Stresemannstraße 48 wird zur Kenntnis genommen.

Anhand der gemeinsamen Deputationsvorlage "Vermeidung von Konflikten bei der Ansiedlung im Gewerbe in Wohngebietsnähe" für die Deputation für Wirtschaft, Arbeit und Häfen und die Deputation für Bau, Verkehr, Stadtentwicklung und Energie wird über die Planungsänderung für den Bereich Hemelinger Hafen debattiert.

Mit der BSAG und Vertretern der Verkehrsabteilung sollen die Fahrgastzahlen der Linie 42 und die Entwicklung der Fahrgastzahlen am Eisenbahnhaltepunkt Sebaldsbrück erörtert werden.

Für die BSAG soll eine aktualisierte Liste der künftigen Standorte für die Geschwindigkeitsmesstafeln erarbeitet werden.

Es wird nochmal an die ausstehenden Termine mit der Gewerbeaufsicht zur Bewertung und Kontrolle der Betriebe der Abfallwirtschaft im Hemelinger Hafen erinnert.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen schließt der Vorsitzende die Sitzung um 18:00 Uhr.

gez. Höft  
Vorsitzender

gez. Nalazek  
Sprecherin

Und für das Protokoll

Liste der in Protokollen gebräuchlichen Abkürzungen:

AGÖV	Arbeitsgemeinschaft öffentlicher Personennahverkehr
ADFC	Allgemeiner Deutscher Fahrradclub
AfSD	Amt für Soziale Dienste
ASB	Arbeiter Samariter Bund
ASV	Amt für Straßen und Verkehr
BGH	Bürgerhaus
BILL	Bürgerinitiative für lückenlosen Lärmschutz
BSAG	Bremer Straßenbahn AG
BVM	Bundesverkehrsministerium
EHfuF	Ein Haus für unsere Freundschaft
FA	Fachausschuss
GIRL	Geruchsimmissions-Richtlinie
IB	Immobilien Bremen
KITA	Kindertagesstätte
KOA	Koordinierung und Finanzen
OA	Ortsamt
SfWAH	Senator für Wirtschaft, Arbeit und Häfen
SUBV	Senator für Umwelt, Bau und Verkehr
UBB	Umweltbetrieb Bremen
ÖPNV	Öffentlicher Personen Nahverkehr
VaJa	Verein zur Förderung akzeptierender Jugendarbeit
VE	Vorhaben- und Erschließungsplan
WIN	Wohnen in Nachbarschaften
WOS	Wilhelm-Olbers-Schule